Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Stadtbürgerschaft 9. Wahlperiode: 1975-79

(20.9.1976) Drucksache 9/141

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft
9. Wahlperiode

Drucksache 9 / **141 S**
20. 09. 76

Bericht des Petitionsausschusses Nr. 11

Der Petitionsausschuß hat am 20. September 1976 die nachstehend aufgeführten sechs Eingaben abschließend beraten. **Der Ausschuß bittet, die Stadtbürgerschaft möge über die Petitionen wie empfohlen beschließen.**

Klein
(Vorsitzender)

Der Ausschuß bittet, folgende Eingaben für erledigt zu erklären:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
S 8/208	Parkerleichterungen für Schwerbehinderte	Durch die allgemeine Verwaltungsvorschrift des Bundesministers für Verkehr vom 22. Juli 1976 wurde dem Begehren entsprochen.
S 9/32	Einbau von Lärmschutz- und Sichtschutzeinrichtungen in einem Tierheim	Es ist geplant, weitere Ausbauten durchzuführen. Im Rahmen dieser Baumaßnahmen werden auf jeden Fall Schallschutzeinrichtungen gefordert werden, die das gegenseitige Anbellen der Hunde und eine erhebliche Belästigung der Nachbarschaft verhindern. Bis zu diesem Zeitpunkt wird das Gewerbeaufsichtsamt das Halten der Hunde in den Außenzwingern in den Morgen-, Mittags- und Abendstunden zeitlich beschränken und um die Errichtung zumindest eines einfachen Sichtschutzes bemüht sein.
S 9/99	Erlaß einer Wohngeldrückforderung	Dem Begehren wurde wegen einer besonderen Härte entsprochen.

Der Ausschuß bittet, folgende Eingaben als unbegründet zurückzuweisen:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
S 9/89	Beschwerde über die Heranziehung zur Zahlung eines Straßenkostenbeitrages	Die Verpflichtung zur Zahlung eines Straßenbaubeitrages entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.
S 9/95	Beschwerde über das Statistische Landesamt Bremen	Das Statistische Landesamt Bremen hat seine Aufgaben im Rahmen der Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe ordnungsgemäß erledigt.

Der Ausschuß bittet, folgende Eingabe zuständigkeitshalber an die Deputation für Bau und Raumordnung weiterzuleiten:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
S 9/49	Bedenken und Anregungen zu einem Bebauungsplan	Die weitere Behandlung der Bedenken und Anregungen soll in der Deputation für Bau und Raumordnung erfolgen. Nach abschließender Behandlung bittet der Petitionsausschuß um Berichterstattung durch die Deputation.

Druck: Bremer Nachrichten GmbH